

***Forum Glas lädt am Samstag, 17. August 2019 ein:  
Entdecken Sie das reizvolle Gartenreich „Braidings Garten“  
in Soltau und erleben Sie internationale Glaskunst in Munster***

Mit neuen hochattraktiven Highlights startet Forum Glas in die zweite Jahreshälfte. Auf dem Weg nach Munster besuchen wir am Vormittag das vor gut 165 Jahren entstandene Gartenreich der Kaufmanns- und Industriellenfamilie Röders. Sie plante damals in einem Feuchtgebiet im Süden von Soltau einen Garten. Bäume und Sträucher wurden gepflanzt, ein kleines Landhaus errichtet, Teiche und Wege angelegt. Schnell wuchs die Anlage: Durch mehrfache Anbauten verwandelte sich das Landhaus in eine prächtige Villa im italienischen Stil, und aus einem Ziergarten wurde ein großzügiger englischer Landschaftspark – mit einer künstlichen Ruine am Wasser. Die dazugehörige Grotte wurde mit Schlackesteinen aus der Fabrik ausgekleidet, und der Burgturm nahm einen Wasserbehälter auf, der eine Fontäne speiste. Noch heute steht der Garten für das Unternehmertum und den Fortschrittsglauben der Gründerzeit, aber auch für das historistische Bedürfnis einer Rückversicherung in der Vergangenheit. Der Zweite Weltkrieg und ein Wirbelsturm in den 1970er Jahren fügten dem Garten einige Narben zu; seine Substanz, Vielfalt und natürliche Schönheit blieben jedoch unberührt.

Der Verein Braidings Garten und die Stiftung haben vor einigen Jahren dieses zauberhafte Gartenreich wachgeküsst. Der Garten ist inzwischen weitgehend wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt worden, erfährt regelmäßige Pflege und soll als Ensemble dauerhaft für die Öffentlichkeit erhalten bleiben.



Nach kurzer Fahrt verbringen wir die **Mittagspause** im herrschaftlichen Gebäude der ehemaligen kaiserlichen Reitschule, dem heutigen **Brauhaus Johann Albrecht**, in Soltau.

Danach fahren wir weiter nach Munster zur Eröffnung der **11. Internationalen Ausstellung GLASPLASTIK UND GARTEN**. Kunstwerke aus Glas in freier Natur, dem Wechselspiel von Sonne, Licht und Schatten, dem Wind, dem Regen und dem Morgentau ausgesetzt. Glaskunst in sich ständig ändernder Wirkung und Ausstrahlung. Das ist das Konzept dieser Ausstellung. Bäume, Wiesen und der Flusslauf der Örtze, historische Gebäude des Ollershofes und naturbelassene Feuchtwiesen sind Background und Präsentationsfläche zugleich. Die Parkanlagen der Stadt verwandeln sich in eine riesige temporäre Freiluftgalerie.

Über 60 Künstlerinnen und Künstler werden in diesem Jahr vom 17. August bis zum 08. September etwa 100, teils monumentale Objekte zeitgenössischer Glaskunst sowie außergewöhnliche Installationen in idyllischer Umgebung zeigen. Sie reisen aus 12 Nationen an, viele von ihnen waren schon mehrmals in Munster dabei. Die Ausstellung GLASPLASTIK UND GARTEN ist damit eine der größten Ausstellungen für Glaskunst im Außenraum und kulturelles Highlight der Saison in der Lüneburger Heide.

Am Eröffnungstag wird der mit 6.000 € dotierte Kunstpreis verliehen. Juroren sind in diesem Jahr neben Bürgermeisterin Christina Fleckenstein, die Leiterin des Glasmuseums Frauenau, Karin Rühl, Nadania Idriss, Gründerin + „executive director“ des Berlin Glas e.V., Simone Fezer, Glaskünstlerin sowie Prof. Dr. Carl-Peter Buschkühle, Geschäftsführender Direktor am Institut für Kunstpädagogik der Justus-Liebig- Universität Gießen.

Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler präsentieren darüber hinaus im historischen Ambiente der St. Urbani-Kirche sowie der Stadtbücherei über 100 kleine Kunstwerke aus Glas und anderen Materialien.

*Torsten Röttsch* ist der diesjährige Künstler, der die inmitten des Ausstellungsgeländes gelegene Glasbläserei betreibt und vor den Augen der Besucherinnen und Besuchern Objekte am Schmelzofen herstellt, die neben anderen Werken in der Galerie an der Örtze erworben werden können.

Die Eröffnung der Ausstellung ist am 17.08. um 16.00 Uhr an der St. Urbani-Kirche mit der Vergabe des Kunstpreises. Der Eintritt ist kostenfrei. Weitere Informationen unter [www.glasplastik-und-garten.de](http://www.glasplastik-und-garten.de).

**Forum Glas besucht diese Ausstellung bereits zum 6. Mal, erneut am Tag der Eröffnung,** an dem die ausstellenden Künstler anwesend sind. Bevor die Eröffnung beginnt, können wir bereits die Glasskulpturen auf dem Ausstellungsgelände in Augenschein nehmen.



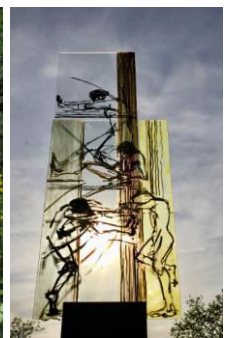
© Stadt Munster



Jürgen Ferdinand Schulz



Hein van de Water



Bozena Szlachta

So verläuft der Tag:

- 09.00 Uhr Abfahrt Parkplatz am Rohmelbad, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße.
- 10.50 Uhr Führung durch Breidings Garten, Breidingsgarten 5, 29614 Soltau
- 12.30 Uhr Fahrt zur Mittagspause
- 12.40 Uhr Brauhaus Johann Albrecht, Soltau, Winsenerstr. 34 d
- 14.30 Uhr Weiterfahrt nach 29633 Munster, Friedrich-Heinrich-Platz 20, 29633 Munster
- 14.45 Uhr eigenständige Erkundung der Ausstellung
- 16.00 Uhr Teilnahme an der offiziellen Eröffnung der internationalen Ausstellung, anschließend Besichtigung der Ausstellung in Kirche + Stadtbücherei.
- 17.30 Uhr Rückfahrt nach Bad Münster
- ca. 19.00 Uhr Ankunft Bad Münster

Der Teilnehmerbeitrag für Mitglieder beträgt 27,00 €, für Nichtmitglieder 30,00 €. Anmeldung ab sofort bei H. Wessling unter T. 0 50 42 - 92 94 16.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüßen Sie herzlich.  
Hermann Wessling